



**1. Bernd Knatz**, 58 Jahre, Dipl.-Ing. (FH), Bauingenieur, Stadtratsmitgl., **Unterschleißheim**



**2. Ute Drothler**, 39 Jahre, Dipl. Betriebswirtin (FH), Assistentin der Geschäftsführung, **Neubiberg**



**3. Gunter Ehrmann**, 38 Jahre, Dipl. Ing. (FH), Vertriebsingenieur, **Taufkirchen**



**4. Jolanta Wrobel**, 47 Jahre, Finanz-Controller, **Unterschleißheim**

## Alle ödp-Kreistagskandidaten:

5. **Birgit Rouault**, Übersetzerin, Ottonbrunn. 6. **Martin Kluge**, Dipl. Theol., EDV-Beauftragter, Unterschleißheim. 7. **Marianne Buchmann**, Geschäftsführerin, Kirchheim. 8. **Lissy Meyer**, Krankenschwester, Unterschleißheim. 9. **Ralph Koppold**, Nachrichtentechniker, Ottonbrunn. 10. **Johanna Lipus**, Hausfrau, Unterschleißheim. 11. **Siegfried Sachenbacher**, Heilpraktiker, Oberschleißheim. 12. **Andrea Zeiner**, Bankkauffrau, Unterschleißheim. 13. **Lydia Beese**, Krankenschwester, Kirchheim. 14. **Petra Schießl**, Dr. rer. nat., Unternehmensberaterin, Unterschleißheim. 15. **Gerd Ringeling**, Architekt, Ottonbrunn. 16. **Matthias Gebing**, Gärtner, Unterschleißheim. 17. **Helmut Wiskitensky**, Rentner, Kirchheim. 18. **Herbert Engert**, Polizeibeamter, Unterschleißheim. 19. **Alex Saurer**, Dipl. Sozialpädagoge (FH), Höhenkirchen-Siegertsbrunn. 20. **Leonhard Meyer**, Schüler, Unterschleißheim. 21. **Uta Reichel**, Musikerin, Ottonbrunn. 22. **Christian Zinser**, Dr. rer. nat., Biologe, Unterschleißheim. 23. **Klaus Forster**, Dipl. Betriebswirt (FH), Vertriebsleiter, Ottonbrunn. 24. **Christine Habersetzer**, Rentnerin, Unterschleißheim. 25. **Rudolf Duschl**, Immobilienmakler, Kirchheim. 26. **Inge Kübeck**, Krankenschwester, Unterschleißheim. 27. **Michael Binder**, Dipl. Mathematiker (Univ.), Lehrer i.R., Haar. 28. **Manfred Gruber**, Dipl.-Ing., Telekommunikationsingenieur, Unterschleißheim. 29. **Christine Schönmüller**, Dipl. Designerin (FH), Kreisrätin, Planegg. 30. **Angela Tausch**, Dipl. Theol., Religionslehrerin, Unterschleißheim. 31. **Elisabeth Kronschnabl**, Fachlehrerin, Garching. 32. **Margit Scherer**, Wirtschaftlerin, Unterschleißheim. 33. **Ursula Esau**, Gärtnerin, Ottonbrunn. 34. **Philipp Knatz**, Student, Unterschleißheim. 35. **Inge Mittelstädt**, Bürokauffrau, Kirchheim. 36. **Rudolf Kübeck**, Elektrotechniker, Unterschleißheim. 37. **Brigitta Pollner**, Fachlehrerin, Oberschleißheim. 38. **Klaus Lehner**, Software-Entwickler, Unterschleißheim. 39. **Harald Schönmüller**, Dipl. Designer (FH), Planegg. 40. **Ralf Stempel**, Telefonist, Unterschleißheim. 41. **Dr. med. dent. Claus Scheingraber**, Zahnarzt, Brunnthal. 42. **Ulrich Kübeck**, Energieelektroniker, Unterschleißheim. 43. **Hermine Hohenegger**, Künstlerin, Neubiberg. 44. **Saskia Engert**, Yoga-Lehrerin, Unterschleißheim. 45. **Maria Popp**, Hausfrau, Neubiberg. 46. **Maria Eckert-Götzelmann**, Hausfrau, Unterschleißheim. 47. **Irmgard Schwab**, Lehrerin a.D., Neubiberg. 48. **Brigitte Knatz**, Sekretärin, Unterschleißheim. 49. **Heinz-Dieter Guthmann**, Rentner, Gräfelfing/Lochham. 50. **Anton Wiesmann**, Korbflechter, Unterschleißheim. 51. **Raimund Schwab**, Zollamtsrat a.D., Neubiberg. 52. **Manuela Bott**, Lehrerin für Krankenpflege, Unterschleißheim.

**Keine 5%-Hürde bei der Kommunalwahl – jede Stimme zählt!**

**Sie haben 70 Stimmen und zwei Möglichkeiten:**

- a) Einfach die ödp-Liste ankreuzen. Damit geben Sie der ödp 70 Stimmen oder
- b) Einzelnen Kandidaten bis zu 3 Stimmen geben. Auch mehrfach aufgeführte Bewerber dürfen höchstens 3 Stimmen erhalten. Zur Sicherheit sollten Sie auch hier die ödp-Liste ankreuzen, damit keine Stimmen verloren gehen. Für die Anzahl der Sitze im Kreistag ist die Summe aller Stimmen für eine Partei ausschlaggebend. Auch Stimmen für Kandidaten, die nicht in den Kreistag kommen, gehen nicht verloren!

Bitte senden Sie mir weitere kostenlose Informationen. Ich interessiere mich für:

- Grundsatzprogramm
- Thema Globalisierung
- Thema Mobilfunk
- Thema Gentechnik
- Thema Familie
- Programm für Bayern
- Thema Klimaschutz/Energie
- Thema Verkehr
- Thema Tierschutz
- Ich möchte Mitglied werden

Name : \_\_\_\_\_

Straße : \_\_\_\_\_

Ort : \_\_\_\_\_

An: ödp-Kreisverband München-Land, Tizianstraße 25, 85579 Neubiberg

Telefon: 089 / 60013501, e-mail: [oadp.muenchen-land@web.de](mailto:oadp.muenchen-land@web.de)

[www.muenchen-land.oedp.de](http://www.muenchen-land.oedp.de)



Vi.S.d.P.: Ute Drothler, Tizianstr. 25, 85579 Neubiberg

Kartellatur: Horst Halzinger

## Info-Coupon

Für mehr Ökologie im Kreistag



- Transrapid und 3. Startbahn verhindern
- Querverbindungen des Öffentl. Nahverkehrs verbessern
- Gewerbeansiedlungen bremsen
- Gentechnikfreie Lebensmittel sichern
- Energievision schnell und kosequent umsetzen
- Sozial Schwache und Jugendliche besonders fördern

**ödp.**  
Bündnis für Familien

ökologisch-demokratische partei

**ödp.**  
Bündnis für Familien

ökologisch-demokratische partei

## Lebensqualität im Landkreis:

### Verkehrsbelastung reduzieren

Wir wollen nachhaltige, langfristig tragende Konzepte, keinen hochsubventionierten, künstlich induzierten Verkehr:

- Kein Transrapid: Unnötig, teuer, jede Fahrkarte vom Steuerzahler bezuschusst.
- Keine 3. Startbahn: Überflüssig, laut, hochsubventioniert, klimaschädlich.
- Oberpfaffenhofen: Nicht noch ein Flughafen für München, keine Lärmbelastung für den Münchner Westen und die Münchner Seen
- Vermeidung neuer Umgehungsstraßen

### Nachhaltig mobil bleiben

Die ödp setzt für die Zeit nach dem billigen Öl auf einen effizienten öffentlichen Nahverkehr:

- Ausbau des öffentlichen Nahverkehrs
- Ausbau des 10-Minuten-Taktes
- Bessere Querverbindungen zwischen den Umlandgemeinden (z.B. Stadtumlandbahn)
- Erhaltung einer preiswerten Grundversorgung an Mobilität

### Zusammenhängende Landschaftsräume erhalten

Wir wollen die letzten verbliebenen Landschaftsräume als möglichst zusammenhängende Flächen für die Pflanzen- und Tierwelt erhalten.

- Stopp von Flächenausdehnung und weiterer Zersiedlung der Landschaft
- Vermittlung ungenutzter Gebäude und Gewerbeflächen vor Neuausweisung
- Weitere Gewerbeansiedlung im Landkreis bremsen

### Künftigen Generationen Spielraum lassen

Wir wollen weder finanziell noch ökologisch auf Kosten unserer Kinder leben:

- Schuldenabbau und Vermeidung neuer Kreditaufnahmen
- Neuanschaffungen müssen neben finanziellen auch ökologischen Standards entsprechen

## An die Zukunft denken...

- Kein Weiterbetrieb des Atomreaktors in Garching, keines falls aber mit hochangereichertem waffenfähigem Uran!

### Gesundheit vorbeugend schützen

Neue Technologien bergen Risiken, die oft erst spät erkannt werden:

- Senkung der Mobilfunk-Strahlenbelastung durch Ausweisung geeigneter Standorte außerhalb von Wohngebieten und Mischgebieten
- Keine gentechnisch veränderten Lebensmittel und Futtermittel. Förderung entsprechender Initiativen.
- Förderung der ökologischen Landwirtschaft im Landkreis
- Förderung der regionalen Vermarktung ökologischer Lebensmittel
- Gesunde Ernährung an Schulen unterstützen

### Energie aus erneuerbaren Quellen gewinnen

Wir wollen eine effektive, sichere und verlässliche Versorgung durch dezentrale Energiegewinnung aus erneuerbaren Quellen:

- Förderung von Energieeinsparmaßnahmen und Projekten zur Erzeugung regenerativer Energie
- Kostenlose Energie(erst)beratung für die Bürger
- Beschleunigte und konsequente Umsetzung der Energievision des Landkreises
- Konsequente Energiesparmaßnahmen in allen öffentlichen Gebäuden
- Einsatz regenerativer Energien in allen dem Landkreis unterstellten öffentlichen Einrichtungen
- Umstellung des Landkreisfuhrparks auf verbrauchsärmste Fahrzeuge
- Strombezug bei Anbietern, die regenerative Energien einsetzen
- Kein Bezug von Atomstrom

## ...und ökologisch entscheiden!

### Das Miteinander in der Gesellschaft erhalten

Wir wollen eine Gesellschaft mit innerem Zusammenhalt:

- Bezahlbaren Wohnraum für Familien und sozial Schwächere
- Beratungsstellen und Internetportal für Menschen mit Behinderung
- Unterstützung der Integration von ausländischen Bürgern
- Förderung des interkulturellen Austauschs
- Barrierefreies Bauen für Senioren und Menschen mit Behinderung in allen Bereichen fördern
- Barrierefreie Mobilität fördern

### Geglückten Start ins Leben unterstützen

Wir wollen, dass Jugendliche ihren Platz im Leben finden:

- Förderung der betrieblichen Ausbildung durch den Landkreis
- Eigene Ausbildungsstätten des Landkreises für arbeitslose Jugendliche schaffen
- Breitensport und Vereine unterstützen
- Kreisjugendring unterstützen
- Beratungsmöglichkeiten ausbauen
- Ein Informationsportal für Jugendliche im Internet aufbauen
- Intensivierung der Jugendsozialarbeit und begleitender Hilfen
- Förderung der ehrenamtlichen Jugendarbeit
- Verbesserte Nachtverbindungen im öffentlichen Verkehr

### Demokratische Kultur stärken

Wir wollen, dass die Bürger mitmachen:

- Mehr Transparenz bei kommunalen Entscheidungen, auch im Landkreis
- Mehr Bürgerbeteiligung bei gemeindeübergreifenden Großprojekten